EFW A company of ST Aerospace and Airbus	**Anmeldeformular für arbeitgeberspezifische Prüfung**	**gem. Richtlinie R003 Anlage A (vom 14.11.2018)**

Das Anmeldeformular muss pro Teilnehmer vor der Prüfung vollständig ausgefüllt werden.

Vorname		**Nachname**	
Erfahrungsstunden		**Geb. Datum** (freiwillige Angabe)	
Arbeitgeber/Firma			
Adresse			
Telefonnummer		**E-Mail**	
Kursbezeichnung		**Bestell.-Nr.**	

Bitte Zutreffendes ankreuzen vom verantwortlichen Stufe 3 des Kunden!

Qualifizierungsschema		Verfahren		Stufe		Prüfungsart	
DIN EN 4179	☐	Wirbelstromprüfung (ET)	☐	Stufe 1	☐	Erstprüfung (A+S+P)	☐
		Ultraschallprüfung (UT)	☐	Stufe 2	☐	Wiederholungsprüfung (S+P)	☐
		Prüftechniken ET: Tastsonden, Rototest UT: Kontakttechnik Diese Prüftechniken sind Basisbestandteil der jeweiligen Kurse.		Direkteinstieg Stufe 2	☐	Nachprüfung (wenn A, S oder/und P nicht bestanden)	☐
						Allgemeiner Teil (A)	☐
						Spezieller Teil (S)	☐
						Praktischer Teil (P)	☐

Benötigen Sie Unterstützung bei der Erstellung von arbeitgeberspezifischen Prüfungen?

Ja ☐ Nein ☐

Wenn ja: Bitte nehmen Sie bzgl. Anforderungen, Spezifikationen und Bauteile Kontakt mit der Schulungsstätte in Dresden auf. **Wenn Nein:** Der RL3 des AG stellt die Prüfung der Schulungsstätte zur Verfügung oder führt die AG Spezifische Prüfung selbst durch.	Ansprechpartner Schulungsstätte Dresden: Andreas Heinze Tel.: 0351/8837-2802 E-Mail: andreas.heinze@ima-dresden.de Koordinator der Schulungsstätte: Sebastian Hannemann Tel.: 0351/8839-2122 E-Mail: sebastian.hannemann@efw.aero

Von der verantwortlichen/autorisierten Stufe 3 Person des Kunden auszufüllen.

Werden keine Angaben gemacht, verwenden wir die Basisprüfung der Schulungsstätte.

Spezieller Teil: Spezifikationen mit Ausgabestatus, die verwendet werden sollen: Details zu spezifischen Annahmekriterien (Bitte Einzelheiten angeben, die auf der Prüfungsbescheinigung erscheinen sollen).	
Produkttechnologie: Ist dies in dem Speziellen Teil erforderlich? Wenn ja, geben Sie bitte Bereiche und Anzahl der erforderlichen Fragen an.	
Praktische Teil: Anzahl und Arten von Proben /Prüfungsstücken sowie Techniken, die innerhalb des Verfahrens benötigt werden:	
Unternehmensspezifische Produkte Detaillierte Produkttypen z.B. Gussteile, Gehäuse, Schaufeln, Verbundwerkstoff….	

	Datum	Name	Unterschrift
Verantwortliche/Autorisierte Stufe 3 Person des Kunden			
Stufe 3 der Schulungsstätte			

Von der Schulungsstätte (Autorisierter Trainings Organisation) auszufüllen.

Bemerkungen	Datum	Unterschrift